

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Frédéric Verrycken (SPD)

vom 01. Juni 2015 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 02. Juni 2015) und **Antwort**

„Unterhalt von Schulen“ – Investitionen in die Zukunft.

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie und auf welchen Wegen haben die Bezirke die Diskussion zum Thema SIWA genutzt, um Schulleitungen bzw. -gremien wie die bezirklichen Lehrer-, Schüler-, Elterngremien einzubeziehen?

2. Wie werden die Bezirke mögliche zukünftige SIWA nutzen, um eine in der Fläche verankerte Transparenz und Koordination zu ermöglichen?

Zu 1. und 2.: Im Rahmen einer gemeinsamen Sitzung am 20.02.2015 haben Staatssekretäre der Senatsverwaltung für Finanzen, für Stadtentwicklung und Umwelt sowie für Bildung, Jugend und Wissenschaft (SenBildJugWiss) die für Bildung/Schule und für Bau/Facility Management zuständigen Bezirksstadträtinnen und Bezirksstadträte über die wesentlichen Rahmenbedingungen des Sondervermögens für die Infrastruktur Wachsende Stadt (SIWA) informiert.

Am 03.03.2015 hat der Senat die Vorlage der Senatsverwaltung für Finanzen über „Vorschlagsliste des Sondervermögens für die Infrastruktur Wachsende Stadt (SIWA)“ sowie über die Vorlage an den Hauptausschuss beschlossen.

Mit Schreiben vom 06.03.2015 wurden die für Bildung/Schule sowie Bau/Facility Management zuständigen Bezirksstadträtinnen und Bezirksstadträte über zusätzliche Finanzmittel zur Qualifizierung der Schulstandorte informiert. Sie wurden gebeten, Maßnahmen, die aus dem SIWA finanziert werden sollen, bis zum 31.03.2015 anzumelden. Mit Beschlussfassung über den Nachtragshaushalt 2015 am 23.04.2015 waren die Voraussetzungen zur Leistung von Ausgaben aus dem SIWA in Höhe von 496 Mio. € ab dem Jahr 2015 geschaffen worden.

In Anbetracht dieses zeitlichen Vorlaufs war eine systematische Einbeziehung der bezirklichen Lehrkräfte-, Schüler- und Elterngremien im Vorfeld der Anmeldung im Regelfall nicht möglich. Z.T. war noch nicht einmal die Befassung in den bezirklichen Schulausschüssen möglich. Im Ergebnis war die Befassung und die Rückmeldung daher auch von sehr unterschiedlicher Fundierung, was die transparente und öffentliche Befassung mit den SIWA-Mitteln und deren bezirkliche Priorisierung betraf. Einige Bezirke haben ausschließlich durch den Fachdezernenten/die Fachdezernentin, einige mit Beschluss des Bezirksamts, einige mit zusätzlicher Beschlussfassung der Bezirksverordnetenversammlung rückgemeldet. Seitens SenBildJugWiss wird für die kommenden „SIWA-Runden“ angestrebt, dass die dann bekannten Zeitläufe Berücksichtigung finden und eine bezirksöffentliche Befassung mit den Priorisierungen ermöglichen.

Für eine „in der Fläche“ verankerte Koordination wird über die bestehenden Strukturen hinaus aktuell keine Notwendigkeit gesehen. Die Bezirke haben die Maßnahmebestimmung im Rahmen ihrer Zuständigkeit und in Kenntnis ihrer Prioritäten wirksam koordiniert. Eine verstärkte Einbindung der Bezirksöffentlichkeit und der gewählten Strukturen ist jedoch innerhalb der bestehenden Koordinierungsstrukturen denkbar und aus Gründen der Akzeptanz und Transparenz aus Sicht von SenBildJugWiss empfehlenswert.

3. Welche Mittel aus welchen Haushaltstiteln bzw. Programme (etwa SSSP, SIWA...) werden für den baulichen Unterhalt der Schulen veranschlagt und wieviel Geld wird senatsseitig und bezirksseitig im Jahr 2015 hier für verausgabt?

4. Wie hoch waren die Ausgaben im Vergleich dazu im Jahre 2010 bezirks- und landesseitig?

Zu 3. und 4.: Im Rahmen der Beantwortung der Schriftlichen Anfrage Nr. 17/15415 wurde im Februar 2015 umfangreich über Schulbaufinanzierung berichtet. Den Anlagen 1, 2 und 3 dieser Schriftlichen Anfrage ist zu entnehmen, welche Mittel in den Jahren 2009 - 2014 u.a. für den baulichen Unterhalt der Schulen veranschlagt und verausgabt wurden. Die Angaben für das Jahr 2015 zum Schulanlagensanierungsprogramm wurden ergänzt (Anlage 1); hinsichtlich der Hochbauunterhaltung für Schulen aus Mitteln der Bezirkshaushalte wurden aktualisierte Daten für 2014 und 2015 beigefügt (Anlage 2). Wie viel 2015 tatsächlich verausgabt wird, kann erst nach Abschluss des Haushaltsjahres mitgeteilt werden.

Die schulischen Maßnahmen des SIWA, die ab 2015 verausgabt werden können, sind der Anlage 3 zu entnehmen. Die Schulstandorte, deren Sanitäreinrichtungen im Rahmen des Sanitär-Sanierungsprogramms ab 2015 saniert werden sollen, sind Anlage 4 zu entnehmen.

Der Hauptausschuss hat in seiner 73. Sitzung vom 18.02.2015 beschlossen, rechtzeitig zur Sitzung am 09.09.2015 überblicksartig die gesamten Finanzströme für Schulsanierung und Schulunterhaltung darzustellen.

5. Plant der Senat eine Bündelung der diversen Maßnahmen und Haushaltstöpfe zum Zweck einer verbesserten Planungscoordination?

Zu 5.: Eine Bündelung diverser Maßnahmen und Haushaltstöpfe ist nicht möglich, da neben der Standardfinanzierung im Rahmen der Bezirkshaushaltspläne unterschiedlichste Fördermöglichkeiten im Hinblick auf Zweckbestimmung (Umweltschutz, Denkmalschutz, Städtebauförderung etc.), Zeithorizont etc. bestehen.

6. Wieviel Geld muss in den nächsten Jahren im Land und in den Bezirken zur Sanierung von Bestandsschulen ausgegeben werden und ist mit einer Einschätzung vor den Haushaltsberatungen zu rechnen?

Zu 6: Wie in den Vorjahren ist die Globalsummenzuweisung 2016/17 an die Bezirke vom Senat mit einer Mindestveranschlagungsvorgabe (Veranschlagungsleitlinie) für die Hochbauunterhaltung verbunden worden. Für den Abbau bestehender Sanierungsdefizite stehen zudem Mittel aus dem SIWA-Programm zur Verfügung, von denen insbesondere die Schulen profitieren.

Um zu einer berlinweit einheitlichen Erhebung, Bewertung und Priorisierung des Sanierungsbedarfs der Schulen zu gelangen, hat eine Arbeitsgruppe aus Vertreterinnen und Vertretern der bezirklichen Bereiche Facility Management/Hochbau einen Kriterienkatalog für einen Gebäudescan erarbeitet, der im Juni 2015 vorliegen wird. Darauf aufbauend soll bis Ende 2015 der Sanierungsbedarf einheitlich erhoben werden.

Infolge dessen kann eine Einschätzung über die Höhe des Sanierungsbedarfs vor den Haushaltsberatungen nicht vorgelegt werden.

Unabhängig von der vereinheitlichten Erhebung des Gesamt-Sanierungsbedarfs kann der sich über mehrere Jahre entwickelte Sanierungsbedarf auch nur in einer mehrjährigen Perspektive abgebaut werden, d.h. auch im Rahmen der Beratungen über zukünftige Haushaltsjahre.

Um dies zu erreichen, müssen die finanziellen Mittel auf Basis der Vorgaben der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt) für Schulen ermittelten Faktoren sowie die Mittel der Sonderprogramme u.a. für den Abbau des Sanierungsstaus zur Verfügung gestellt werden.

7. Was hält der Senat von Forderungen im öffentlichen Raum, die Gebäudeunterhaltung von bezirklichen Schulgebäuden zukünftig in Landsträgerschaften auszusiedeln (etwa bei der BIM)?

Zu 7.: Der Senat ist grundsätzlich nicht der Meinung, dass der Sanierungsbedarf auf Fragen der Trägerschaften zurückzuführen ist. Der Sanierungsbedarf öffentlicher Infrastruktur hat sich über Jahre aufgebaut und betrifft auch Schulen in zentraler Trägerschaft (in der Bewirtschaftung der BIM GmbH). Dort hat sich ein Sanierungsbedarf in Höhe von rd. 291 Mio. € (bei 53 Schulen) aufgebaut (vgl. Beantwortung Schriftliche Anfrage Nr. 17/16044 vom 08.05.2015)

8. Welche Maßnahmen plant der Senat, um die Beantragung von Geldern insbesondere für kleinere Reparaturen für Schulen zu vereinfachen?

9. Wäre ein Schulbudget für kleinere Reparaturmaßnahmen, über die die Schulen direkt verfügen können (was in der Vergangenheit auch schon einmal praktiziert wurde) überlegenswert und wenn ja, was plant der Senat in dieser Hinsicht?

Zu 8. und 9.: Gemäß § 7 (2) Schulgesetz von Berlin gestaltet und organisiert jede Schule im Rahmen der geltenden Rechts- und Verwaltungsvorschriften u.a. ihre sächlichen Angelegenheiten selbstständig und in eigener Verantwortung. In § 7 (5) ist geregelt, dass dafür die erforderlichen Sachmittel u.a. für kleine bauliche Unterhaltungsmaßnahmen zur Verfügung gestellt werden. Insofern sind bereits alle normativen Voraussetzungen vorhanden, dass die Schulen eigenverantwortlich kleinere Reparaturen beauftragen können. Weitergehende Vereinfachungen könnten nur durch die dafür zuständigen Bezirke in die Wege geleitet werden.

10. Welche Maßnahmen ergreift der Senat überdies, um Schulen von bürokratischen Hemmnissen in der Abstimmung zwischen Land und den Bezirksämtern zu befreien?

Zu 10.: Da nicht konkretisiert ist, was unter „bürokratischen Hemmnissen“ von welchen die Schulen in der Abstimmung zwischen Land und den Bezirksämtern befreit werden müssen zu verstehen ist, kann die Frage nicht beantwortet werden.

Berlin, den 22. Juni 2015

In Vertretung

Mark Rackles
Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Wissenschaft

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 24. Juni 2015)

Schulanlagensanierungsprogramm 2009 - 2015

Jahr		2009 (32,3 + 50+ Programm)	2010	2011	2012	2013	2014	2015 (bewilligt)	Gesamt 2009 - 2015
Zumessung		82.300.000,00	32.300.000,00	32.300.000,00	48.300.000,00	64.300.000,00	64.300.000,00	64.300.000,00	388.100.000,00
01	Mi	Zumessung	7.423.000,00	3.092.000,00	2.883.000,00	4.210.000,00	5.639.000,00	5.549.000,00	34.390.000,00
		Verausgabt	7.423.000,00	3.092.000,00	2.883.000,00	4.210.000,00	5.639.000,00	5.549.000,00	28.796.000,00
		Mehr/Minder	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Fr-Kr	Zumessung	6.188.000,00	2.207.000,00	2.436.000,00	3.598.000,00	4.755.000,00	4.694.000,00	28.681.000,00
		Verausgabt	6.188.000,00	2.207.000,00	2.435.627,21	3.612.999,54	4.755.000,00	4.694.000,00	23.892.626,75
		Mehr/Minder	0,00	0,00	-372,79	14.999,54	0,00	0,00	14.626,75
03	Pa	Zumessung	7.078.000,00	2.867.000,00	2.883.000,00	4.515.000,00	6.089.000,00	6.191.000,00	36.080.000,00
		Verausgabt	7.078.000,00	2.866.479,99	2.883.000,00	4.443.568,37	6.088.998,01	6.174.533,98	29.534.580,35
		Mehr/Minder	0,00	-520,01	0,00	-71.431,63	-1,99	-16.466,02	-88.419,65
04	Ch-Wi	Zumessung	7.007.000,00	2.775.000,00	2.810.000,00	4.226.000,00	5.609.000,00	5.988.000,00	33.671.000,00
		Verausgabt	7.007.000,00	2.833.667,61	2.810.000,00	4.254.863,59	5.611.795,60	6.478.495,23	28.995.822,03
		Mehr/Minder	0,00	58.667,61	0,00	28.863,59	2.795,60	490.495,23	580.822,03
05	Spa	Zumessung	6.181.000,00	2.408.000,00	2.424.000,00	3.592.000,00	4.709.000,00	4.578.000,00	28.500.000,00
		Verausgabt	6.181.000,00	2.408.000,00	2.458.852,76	3.592.000,00	5.033.332,90	4.578.000,00	24.251.185,66
		Mehr/Minder	0,00	0,00	34.852,76	0,00	324.332,90	0,00	359.185,66
06	St-Ze	Zumessung	7.960.000,00	3.162.000,00	3.229.000,00	4.746.000,00	6.531.000,00	6.316.000,00	38.281.000,00
		Verausgabt	7.960.000,00	3.079.254,44	3.194.520,03	4.668.284,78	6.206.669,09	5.648.939,12	30.757.667,46
		Mehr/Minder	0,00	-82.745,56	-34.479,97	-77.715,22	-324.330,91	-667.060,88	-1.186.332,54
07	Te-Sch	Zumessung	8.599.000,00	3.399.000,00	3.230.000,00	4.774.000,00	6.256.000,00	6.065.000,00	38.412.000,00
		Verausgabt	8.599.000,00	3.399.000,00	3.230.000,00	4.774.000,00	6.256.000,00	5.665.000,00	31.923.000,00
		Mehr/Minder	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-400.000,00	-400.000,00
08	Neu	Zumessung	8.080.000,00	3.139.000,00	3.120.000,00	4.677.000,00	6.141.000,00	6.000.000,00	37.174.000,00
		Verausgabt	8.080.000,00	3.139.000,00	3.120.000,00	4.677.000,00	6.141.000,00	6.297.140,59	31.454.140,59
		Mehr/Minder	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	297.140,59	297.140,59
09	Tr-Kö	Zumessung	5.135.000,00	2.044.000,00	1.996.000,00	3.074.000,00	4.130.000,00	4.141.000,00	24.792.000,00
		Verausgabt	5.135.000,00	2.068.597,96	1.996.000,00	3.074.000,00	4.130.000,00	4.141.000,00	20.544.597,96
		Mehr/Minder	0,00	24.597,96	0,00	0,00	0,00	0,00	24.597,96
10	Ma-He	Zumessung	5.982.000,00	2.262.000,00	2.174.000,00	3.253.000,00	4.340.000,00	4.731.000,00	27.258.000,00
		Verausgabt	5.982.000,00	2.262.000,00	2.174.000,00	3.253.000,00	4.340.000,00	4.729.750,49	22.740.750,49
		Mehr/Minder	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.249,51	-1.249,51
11	Li	Zumessung	5.550.000,00	2.192.000,00	2.139.000,00	3.248.000,00	4.348.000,00	4.394.000,00	26.504.000,00
		Verausgabt	5.550.000,00	2.192.000,00	2.139.000,00	3.353.283,72	4.348.000,00	4.691.140,59	22.273.424,31
		Mehr/Minder	0,00	0,00	0,00	105.283,72	0,00	297.140,59	402.424,31
12	Rei	Zumessung	7.117.000,00	2.753.000,00	2.976.000,00	4.387.000,00	5.753.000,00	5.653.000,00	34.357.000,00
		Verausgabt	7.117.000,00	2.753.000,00	2.976.000,00	4.387.000,00	5.750.204,40	5.653.000,00	28.636.204,40
		Mehr/Minder	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.795,60	0,00	-2.795,60
Bezirke Gesamt	Zumessung	82.300.000,00	32.300.000,00	32.300.000,00	48.300.000,00	64.300.000,00	64.300.000,00	64.300.000,00	388.100.000,00
	Verausgabt	82.300.000,00	32.300.000,00	32.300.000,00	48.300.000,00	64.300.000,00	64.300.000,00	64.300.000,00	323.800.000,00

**Hochbauunterhaltung für Schulen und
Schulsportanlagen aus Mitteln der
Bezirkshaushalte**

Beträge in T€

Bezirk	Ist 2014	Fortgeschriebenes Soll 2015
Mi	6.106	6.217
Fr-Kr	5.066	5.231
Pa	5.649	6.408
Ch-Wi	736	5.728
Spa	3.478	3.580
St-Ze	6.875	6.142
Te-Sch	6.456	7.219
Neu	6.084	7.717
Tr-Kö	4.146	4.876
Ma-He	5.073	4.800
Li	4.868	3.968
Rei	4.332	4.455
Summe	58.869	66.340

Quelle: Titel 519 02 und 519 12

SIWA - Liste - Hauptausschuss Nr. HB 1423 - 9/2015 vom 21. April 2015**Ifd. Nr. 7 - Soziale Infrastruktur (77,87 Mio €) und Nr. 8 - Schulen, Modulare Ergänzungsbauten (MEB) (18 Mio. €**

Bezirk	Schule		Projekt / Kurzbeschreibung	Tsd. €	Tsd. €
Mitte	01G29	Wilhelm-Hauff-G	Sanierung Schulgebäude	4.650	8.050
	01K03	Ernst-Reuter-O	1. BA einschl. Erstellung Gesamtkonzept	3.000	
	01Y07	Französisches Gym.	Sanierung Schulgebäude	400	
			BUZ / SIBUZ *		
Friedrichshain-Kreuzberg	02G02	Hausburg-G	Sanierung Schulgebäude	1.400	11.840
	02G14	Gallilei-G	Sanierung Schulgebäude + Einbau Akkustik	800	
	02G20	Bürgermeister-Herz-G	Umbau Schulgebäude - Fluchttreppe	200	
	02G22	Jens-Nydahl-G	Sanierung Sporthalle	1.600	
	02G11	Thalia-G	Einbau Sprachalarmierung	140	
	02G21	Reinhardswald-G	Sanierung Sporthalle - Prallwand	300	
	02GNN	Pufendorfer Str. 1	Neubau Grundschule 1. Bauabschnitt MEB	4.300	
	02G09	Zille-Grundschule	Erweiterung MEB	3.100	
		BUZ / SIBUZ*			
Pankow	03GNN	Neugründung	Reaktivierung Gebäude für Grundschule	3.900	8.700
	03G28	G. im Hasengrund	Sanierung/Umbau zu Mehrzweckraum/Mensa	1.700	
	03K08	Hagenbeck-Schule	Erweiterung MEB	3.100	
			BUZ / SIBUZ *		
Charlottenburg-Wilmersdorf	04K07	ISS Wilmersdorf (s.s.04K07)	Neubau Sporthalle	4.950	7.450
	04G23	Campus Schmargendorf	Schulerweiterung und Sanierung	2.500	
Spandau	05K09	S.a.Staakener Kleeblatt	Sanierung Haus 1 des Standortes	2.500	6.100
	05G24	G Windmühlenberg	Umbau und Erweiterung	2.500	
	05K05	B.-Traven	Sanierung/Umbau Grundstufe GemS	1.100	
			BUZ / SIBUZ *		
Steglitz-Zehlendorf	06Y09	Fichtenberg Gymnasium	Gesamt-Sanierung	5.000	9.400
	06Y06	Beethoven-Gym.	Sanierung Fenster und Sanitär	2.000	
	06Y06	Beethoven-Gym.	Elektroanlagen einschl. Brandsicherheit	1.200	
	06G07	Zinnowald-G	Sanierung Sporthalle Gebäudehülle, 1.BA	1.200	
Tempelhof-Schöneberg	07Y03	Rheingau-Gym.	Sanierung und Umbau Sporthalle	3.370	5.870
	07Y04	Paul-Natorp-Gym.			
	07K07	Johanna-Eck-Schule	Umbau, Sanierung, Neubau Mensa	2.500	
			BUZ / SIBUZ *		
Neukölln	08K07	GemS Camp.Efeu	Schulerweiterungsgebäude, Bibliothek	4.600	5.800
	08K06	Fritz-Karsen-Schule	Sanierung Außenanlagen	1.200	
Treptow-Köpenick	09G03	S. am Heidekampgraben	Sanierung Schulgebäude	2.600	6.450
	09K07	Sophie-Brahe-Schule	Sanierung Schulgebäude	1.800	
	09G30	Kieholz-Schule	Sanierung Schulgebäude	2.050	
			BUZ / SIBUZ *		
Marzahn-Hellersdorf		Haus des Sports	Umbau+Sanierung SIBUZ	990	8.890
	10G30	Mahlsdorfer G	2. Bauabschnitt Sporthalle	1.600	
	10G26	Friedrich-Schiller-G.	Grundsaniierung Sporthalle	1.400	
	10K02	Ernst-Haeckel-O	Sanierung Sporthalle	1.800	
	10G06	Bruno-Bettelheim-Grundschule	Erweiterung MEB	3.100	
Lichtenberg	11G11	Bernhard-Grzimek-G	Grundsaniierung Sporthalle	1.500	10.000
	11S05	Sch. am Grünen Grund	Sanierung Fassade, Fenster	1.100	
	11G10	Schule im Ostseekarree	Grundsaniierung Sporthalle	1.500	
	11G25	Schule am Wäldchen	Grundsaniierung Sporthalle	1.500	
	11K04	Gutenberg-Schule	Erweiterung MEB	4.400	
	11G18	Grundschule am Wilhelmsberg			
		BUZ / SIBUZ *			
Reinickendorf	12G32	Charlie-Chaplin-G	Grundsaniierung Sporthalle	1.800	5.820
	12K02	Bettina-v-Arnim-Schule	Erneuerung Fensteranlagen	900	
	12K06	Benjamin-Franklin-Sch.	Grundsaniierung Sporthalle	1.800	
	12Y08	Thomas-Mann-Gym.	Umbau zu schulprakt. Seminaren	900	
		BuZ	Umbau und Sanierung zum BUZ	420	
	01, 02, 03, 05, 07, 09, 11	BUZ / SIBUZ *	1.500	1.500	
Berlin					95.870

Schriftliche Anfrage Nr. 17/16 328

Sanierung von Sanitäranlagen 2015				
BA	Schul-Nr.	Schulname	Kurzbeschreibung	Bewilligt
1	2	3	4	Tsd. € 5
Mi	01Y12	Gymnasium Tiergarten	Sanierung Sanitär	250
	01G35	Humboldthain-Grundschule	Sanierung Sanitär	250
	01G07	GutsMuths-Grundschule	Sanierung Sanitär	250
	01G44	Allegro-Grundschule	Sanierung Sanitär	250
				1.000
FrKr	02G13	Charlotte-Salomon-Grundschule	Sanierung Sanitär	400
	02G24	Otto-Wels-Grundschule	Sanierung Sanitär	600
				1.000
Pa	03Y14	Primo-Levi-Gymnasium	Sanierung Sanitär	300
	03G41	Trelleborg-Schule	Sanierung Sanitär	350
	03G32	Grundschule an den Buchen	Sanierung Sanitär	150
		diverse Schulen	Sanierung Sanitär	200
				1.000
ChWi	04G22	Grunewald-Grundschule	Sanierung Sanitär	100
	04G01	Eichendorff-Grundschule	Sanierung Sanitär	100
	04Y08	Hildegard-Wegscheider-Gymnasium	Sanierung Sanitär	150
	04G08	Mierendorff-Grundschule	Sanierung Sanitär	400
	04Y06	Heinz-Berggruen-Schule	Sanierung Sanitär	250
	04G24	Carl-Orff-Grundschule	Sanierung Sanitär	120
				1.120
Spa	05K03	Bertolt-Brecht-Oberschule	Sanierung Sanitär - Sporthalle	760
	05S02	Paul-Moor-Schule	Sanierung Sanitär	120
	05G08	Konkordia-Grundschule	Sanierung Sanitär - Sporthalle	120
				1.000
StZe	06K06	Nikolaus-August-Otto-Schule	Sanierung Sanitär	250
	06Y10	Lilienthal-Gymnasium	Sanierung Sanitär - Sporthalle	300
	06G03	Johannes-Tews-Grundschule	Sanierung Sanitär	250
	06G32	Grundschule am Stadtpark Steglitz	Sanierung Sanitär	200
				1.000
TeSch	07G34	Marienfelder-Schule	Sanierung Sanitär	593
	07Y07	Eckener-Gymnasium	Sanierung Sanitär	157
	07G31	Carl-Sonnenschein-Grundschule	Sanierung Sanitär	250
				1.000
Nk	08Y03	Albert-Einstein-Schule	Sanierung Sanitär	250
	08Y01	Albrecht-Dürer-Schule	Sanierung Sanitär	250
	08K11	Alfred-Nobel-Schule Filiale	Sanierung Sanitär	250
	08G11	Schliemann-Schule	Sanierung Sanitär	250
				1.000
TrKö	09Y03	Archenhold-Gymnasium	Sanierung Sanitär	255
	09G01	Bouché-Schule	Sanierung Sanitär - Sporthalle	255
	09S06	Schule am Plänterwald	Sanierung Sanitär	300
	09G08	Heide-Grundschule	Sanierung Sanitär - Sporthalle	190
				1.000
MaHe	10G17	Beatrix-Potter-Grundschule	Sanierung Sanitär	0
	10G03	Selma-Lagerlöf-Grundschule	Sanierung Sanitär	800
	10G25	Grundschule am Schleipfuhl	Sanierung Sanitär	200
				1.000
Li	11Y05	Hans-und-Hilde-Coppi-Oberschule	Sanierung Sanitär	500
	11G10	Schule im Ostseekarree	Sanierung Sanitär - nur	100
	11G11	Bernhard-Grzimek-Grundschule	Sanierung Sanitär - nur	360
	11G25	Grundschule am Wäldchen	Sanierung Sanitär	100
				1.060
Rei	12K02	Bettina-von-Arnim-Schule	Sanierung Sanitär	270
	12K06	Benjamin-Franklin-Schule	Sanierung Sanitär	250
	12G15	Hoffmann-von-Fallersleben-GS	Sanierung Sanitär	70
		diverse Standorte	Sanierung Sanitär	230
				820
				12.000